

Spiel- und Sportgemeinschaft  
**ROT-SCHWARZ KIEL**

Kronsburg/Meimersdorf e. V.

**Protokoll der Jahreshauptversammlung 2026 am  
27. Februar 2026 der SSG Rot-Schwarz Kiel e.V.**

**1. Begrüßung**

Die ordentliche Jahreshauptversammlung wurde satzungsgemäß einberufen. Die 1. Vorsitzende, Frauke Kollakowski, begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 20.00 Uhr die Versammlung.

Anwesend sind 34 stimmberechtigte Mitglieder\*innen.

**2. Behandlung der Niederschrift Jahreshauptversammlung 2025**

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2025 wird **einstimmig** genehmigt.

**3. Ehrungen**

Frauke Kollakowski nimmt die Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder und die Ehrungen der verdienten Mitglieder\*innen vor.

- **50 Jahre Mitgliedschaft**

Heidemarie Anders, Roswitha Wege, Jan Selk

- **25 Jahre Mitgliedschaft**

Patrik Hauberg, Dominik Simmen, Uwe Gutsche, Beate Sievers, Martin Schmidt, Jan Bock, Stefanie Schulz

# Spiel- und Sportgemeinschaft **ROT-SCHWARZ KIEL**

Kronsburg/Meimersdorf e. V.

- **15 Jahre Mitgliedschaft**

Sven, Tiedemann, Sophie Wolf, Lucas Dalberg, Filip Brühl, Marcus Boock, Tjark Scheppeit, Klaus-Peter-Schroeder, Sven Becke, Lennik Sönksen, Jorik Lühge, David Manthey, Luis Reckmann.

Folgende Mitglieder\*innen sind im letzten Jahr verstorben:

Lara Diepolder

## **4. Berichte**

Die einzelnen Berichte der Vorstandsmitglieder\*innen und Spartenleiter\*innen werden vorgetragen und sind diesem Protokoll beigefügt.

Die 1. Vorsitzende bittet um Zustimmung für den ausliegenden Haushaltsplan 2026:

Beschlussfassung: **e i n s t i m m i g**

## **5. Entlastung des Vorstandes**

Bei der Prüfung der Kasse durch die Revisoren Jan Hencke und Petra Bauer haben sich keine Beanstandungen ergeben. Die Revisoren empfehlen die Entlastung des Gesamtvorstandes.

Beschlussfassung: **e i n s t i m m i g**

## **6. Neuwahlen**

Auf Vorschlag der Versammlung werden gewählt:

# Spiel- und Sportgemeinschaft **ROT-SCHWARZ KIEL**

Kronsburg/Meimersdorf e. V.

Markus Zebrowski (2. Vorsitzender) **einstimmig**

Markus hat die Wahl angenommen

Kai Nehren (Kassenwart) **einstimmig**

Kai hat die Wahl angenommen

Jan Sell (2. Revisor) **einstimmig**

Jan Sell hat die Wahl angenommen

## **7. Bestätigung der Obleute**

Von der Versammlung werden die Obleute **einstimmig** bestätigt

- |                  |                     |
|------------------|---------------------|
| • Fußball        | Marcus Boock        |
| • Schiedsrichter | Stefanie Zimmermann |
| • Gymnastik      | Frauke Kollakowski  |
| • Tischtennis    | Sönke Fleck         |
| • Baseball       | Tobias Krause       |
| • Softball       | Arne Gronau         |
| • Volleyball     | Marei Kiewald       |
| • Cheerleading   | Susen Glasik        |
| • Karate         | unbesetzt           |

## **8. Verschiedenes**

Aus dem Plenum wird das Thema der rutschigen Hallenböden in Kronsburg und Meimersdorf eröffnet. Frauke berichtet, dass der Vorstand hier schon im

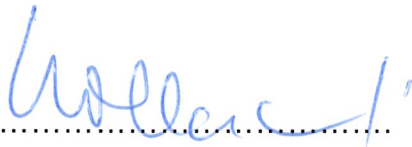
Spiel- und Sportgemeinschaft  
**ROT-SCHWARZ KIEL**

Kronsburg/Meimersdorf e. V.

engen Austausch mit Schulen, Amt für Sportförderung und Reinigungsfirmen ist, hier aber noch keine zufriedenstellende Lösung gefunden werden konnte.

Jan Hencke berichtet, dass die Platzpflege in Meimersdorf immer schwieriger wird und das Grünflächenamt offen von einer Überbelegung der Sportflächen durch die 24 Fußballteams des Vereins spricht.

Die Jahreshauptversammlung 2026 endet um 21.26 Uhr



1. Vorsitzende



Protokollführer/Schriftwart

# **Bericht der 1. Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung 2025 am 27. Februar 2026**

Nochmal ein herzliches Willkommen zur Jahreshauptversammlung.

Eigentlich weiß ich gar nicht so genau, worauf ich in meinem Bericht eingehen soll, da vieles von den Spartenleitern bzw. anderen Vorstandsmitgliedern berichtet werden wird.

Wie Ihr wisst, sind wir bereits seit Anfang 2021 in Gesprächen mit der Stadt, da der Bau einer Gemeinschaftsschule mit Turnhalle auf unserer Anlage am Kieler Weg seitens der Stadt angedacht wird und der Verein dafür ein neues Gelände mit Vereinsheim und 2 Sportplätzen in Friedhofsnähe erhalten soll. Über diese Planungen hören wir seit langem nichts mehr. Nachdem ich Anfang 2024 den sog. Letter of Intent unterzeichnet habe, ebenso wie unser Oberbürgermeister, ruht still der See. Ich bin skeptisch, wann und wie es starten soll – auch in Anbetracht der desolaten Finanzlage der Stadt Kiel. Das einzige wohl konkret geplante Vorhaben ist derzeit der Ausbau des Bustorfer Weges, sehr zum Unwillen der Anwohner, die dann nicht mehr auf der Straße parken können – worauf sie allerdings auch keinen Anspruch haben! Auf dem Parkplatz des Sportvereins soll deshalb auch ein nächtliches Anwohnerparken ermöglicht werden, wobei ich nicht weiß und das auch entsprechend im Ortsbeirat thematisiert habe, wer denn am Wochenende für die Räumung des Parkplatzes zuständig sein soll, wenn die Anwohner im Wochenendschlummer liegen und die Fuß- und Baseballer zu Training und Punktspielen ankommen.

Auch in der Planung sind die Veranstaltungen zum 100jährigen Bestehen unseres Vereins im kommenden Jahr mit einem sehr engagierten Kreis unter Leitung des Ältestenrates mit Gernot Fiedler und Marco Outzen an der Spitze. Ich habe mich gefreut, dass das Interesse an der Planung groß ist. Dazu werdet Ihr gleich mehr hören.

Im vergangenen Sommer hat ziemlich überraschend Susanne Rosenkranz um Auflösung des Pachtverhältnisses Vereinsheim gebeten, dem wir entsprochen haben.

Ihr könnt selbst der Presse entnehmen, wie schwierig es nach Corona in der Gastronomie geworden ist und wie viele ums Überleben kämpfen. Wir hatten einen Interessenten für eine Neuverpachtung, der dann aber doch davon Abstand genommen hat. Im Vorstand gibt es Überlegungen wie und in welchem Rahmen eine Vermietung für private Feiern ermöglicht werden kann; aber da sind wir final noch nicht zum Ende gekommen, denn auch hier braucht es wieder Menschen, die sich darum kümmern, Vereinsheim übergeben, nächsten Tag Kontrolle, ob auch alles in Ordnung ist usw.

Zum Schluss mein üblicher – aber wie immer ernst gemeinter und wichtiger Dank an alle, die im Verein tätig sind, ob regelmäßig oder punktuell zu einzelnen Maßnahmen, denn wir brauchen Euch. Dankeschön unseren Sponsoren sowie Geld- und Sachspendern, denn auch davon kann es nie genug geben. In diesem Zusammenhang geht mein besonderer Dank diesmal an die Firma A + N, die über Jahrzehnte im Bereich Heizung/Sanitär für uns tätig und auch ein großer Sponsor war und zum Jahresende den Geschäftsbetrieb eingestellt hat. Jetzt erhalten wir die Unterstützung durch das Sanitärteam, das in unserem Stadtteil ansässig und auch seit längerem ein Sponsor ist.

Und ganz besonders danke ich auch wieder unseren Platzwarten, die stets und ständig dabei sind, alles in Schuss zu halten, immer hilfsbereit, immer Ideen und gute Gedanken. In diesem Monat waren sie aufgrund des Wintereinbruchs besonders gefordert. Allerdings: der Schnee in Kronsburg ist weg, dafür grüßt der Maulwurf in Meimersdorf.

Vielen Dank Euch allen für die Vereinstreue  
Rot-Schwarz Kiel – ich bin dabei



Frauke Kollakowski, Vorsitzende

## **Bericht des 2. Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung 2025 am 27.02.2026**

Liebe Sportsfreundinnen, liebe Sportsfreunde,

Frauke hat in Ihrem Bericht bereits viele Themen angesprochen und die Spartenleiter gehen auf ihre Erfolge und Tätigkeiten ein.

Das Kieler Woche Stadtteilstfest am 27.06.2025 war wie in den Jahren zuvor wieder ein großer Erfolg inklusive der Abendveranstaltung mit DJ Dollny.

An das Orga-Team und allen Helfern ein ganz großes Dankeschön, dass alles so reibungslos abgelaufen ist.

Die Planungen für das diesjährige Stadtteilstfest am 26.06.2026 laufen bereits und auch hier brauchen wir wieder tatkräftige Unterstützung.

Für die Instandhaltung und Pflege der Sportanlagen sowie die Schneebeseitigung bedanke ich mich sehr bei unseren Platzwarten Jan, Manner und Willi, ohne die unsere Anlagen nicht so gut in Schuss wären.

Weiterhin bin ich im stetigen Kontakt und Austausch mit dem Sport- wie auch dem Grünflächenamt, um die Qualität der Plätze möglichst hochzuhalten.

Das Problem mit den Maulwürfen auf der Anlage in Meimersdorf ist noch immer ein leidiges Thema.

Auch bei den Mitgliedern und Ehrenamtlern, die immer wieder Hand anlegen im Rahmen von gemeinsamen Arbeitseinsätzen, bedanke ich mich.

Es wird immer schwieriger, helfende Hände zu finden, um hier und da Kleinigkeiten oder auch mal größere Aufgaben zu bewerkstelligen.

Daher hier noch mal ein kleiner Aufruf zur Unterstützung an alle die helfen wollen bei der Pflege und Instandhaltung.

Wir sind ein Verein, wir sind Rot-Schwarz Kiel und gemeinsam ist alles leichter.

Rot-Schwarz Kiel, ich bin dabei...



2. Vorsitzender  
Markus Zebrowski

## Bericht des Jugendwartes zur Jahreshauptversammlung 2025

Liebe Vereinsmitglieder,

Heute möchte ich euch eine Anekdote erzählen.

Ein guter Kumpel, mit dem ich in diesem Verein gemeinsam Sport treibe sagte in einem Gespräch über die Strukturen und die Zukunftsperspektive einer Sparte in unserem Verein folgenden Satz: „Der Verein muss sich überlegen, wo er hin will.“ Auf die Frage, wen er damit meine, antwortete er: Naja, der Vorstand und die Verantwortlichen.“

Da steht er also vor MIR und sagt das.

Nach dem Gespräch fragte ich mich, warum ich so aufgewühlt bin, warum mich dieser Satz so beschäftigt. Zunächst dachte ich, dass es ist, weil ich im Vorstand sitze und augenscheinlich, dann explizit verantwortlich sein soll, dass es nicht so läuft, wie man es sich wünscht. In dieser Reflexion stellte ich jedoch fest, dass es etwas anderes ist. Denn es geht nicht um die mir/uns zugeschobene Verantwortung. Es geht um die Anspruchshaltung sehr vieler Mitglieder\*innen. Es geht um die Anspruchshaltung, unserer Mitglieder\*innen, die dafür sorgen wird, dass unserer Verein in Zukunft vor Herausforderungen stehen wird, die nicht zu lösen sein wird.

Wer ist denn der Verein? Jedes einzelne Mitglied. Es geht nicht um Funktionen oder einzelne Posten oder Verantwortlichkeiten. Es geht um jedes Mitglied. Wie sollen geschätzt 50 Menschen ehrenamtlich neben Job, Familie und anderen Verpflichtungen diesen Verein mit seinen 1600 Mitgliedern alleine tragen?

Ich möchte also meine Frage an jedes einzelne Mitglied richten:

Was tust du, um in diesem VEREIN deinen Beitrag zu leisten? Fußball spielen? Oder Tischtennis? Oder vielleicht Karate? Wow. Und dann diese Anspruchshaltung?

Mal aus Sicht eines Jugendwartes:

Wir haben eine Gruppe von Menschen, die sich über die Maße für die Kinder engagieren. Sie entspringen zum Großteil der Gymnastik-Sparte. Sie organisierten neben Trainer\*innen-Dasein, Familie und Beruf herausragende Feste wie Kinderfasching, Laternelauf, Kinder-Weihnachtsfeier, Das Betreuer\*innenfest und auch am Stadtteilstadtteilfest oder Zeltlager. Das alles machen sie. Eine Gruppe von vielleicht zehn Personen. Und dann – jetzt kommt meine Lieblingsstelle – bittet man um Hilfe beim Aufbau für eins dieser Veranstaltung. Und man bittet, nein bettelt nochmal und nochmal. Ratet wer antwortet? Dieselben 10 Personen, die diese Veranstaltung ohnehin organisieren. Für eine Veranstaltung derer Kinder, die verlangen, dass vom Verein mal mehr kommen muss. Ein erneutes Wow.

Daher danke ich explizit dieser Gruppe Menschen, die sich unter meiner sicherlich sehr dürftigen Führung so über die Maße engagieren. Herausheben möchte ich besonders Anja Fiedler, Ina Gerhard und Gernot Fiedler, die in der Organisation aller Termine und Veranstaltung als federführend zu betrachten sind. Leider müssen wir uns in diesem Zuge auch von Ina verabschieden, die als Schriftwartin ausscheidet. Vielleicht ja auch aus oben genannten Gründen. Vielen Dank für die Zeit, die du investiert hast, die Kreativität, die Struktur und die Leidenschaft, die du für die Kinder und uns eingebracht hast. Wir bedauern deinen Abschied sehr, hoffen dass du bei der einen oder anderen Veranstaltung trotzdem dabei bist und wünschen dir alles Gute.

Falls ihr euch fragt, wer Nachfolgerin wird: Niemand. Es waren bei der JVV ja nur die selben 10 Personen, die wir eh immer treffen.

Falls es interessiert:

Ich konnte mich mit meinem Kumpel versöhnen. Als ich fragte, was eigentlich passieren würde, wenn der doofe Vorstand in Gänze aufhöre, hatte er keine Antwort und wurde etwas leiser.

Rot-Schwarz Kiel, Ich bin dabei.

Tobias Nehren

1. Jugendwart



## **Bericht des Ältestenrates zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2025**

Mitglieder: Anni Hübenbecker, Günter Zebrowski, Gerd Jeß, Gernot Fiedler, Marco Outzen, Petra Bauer, Jörg Thielert

Revisor\*innen: Petra Bauer, Jan Hencke

Der Ältestenrat versammelte sich 2025 unregelmäßig bzw. Anlass bezogen. Am Volkstrauertag erfolgte traditionell eine Kranzniederlegung am Gedenkstein in Kronsburg.

Frauke, als 1. Vorsitzende, ist zu den Sitzungen herzlich eingeladen und hat an allen Versammlungen teilgenommen. Frauke berichtet Ihrerseits über die Vorstandsarbeit, Sachstände, Entwicklungen und Pläne.

Der Ältestenrat hat keine Probleme bei der Einhaltung der Vereinssatzung festgestellt.

Der Ältestenrat hat das Thema „100 Jahre RSK“ in 2027 aufgegriffen und einen Aufruf gestartet, um die Machbarkeit verschiedener Aktivitäten auszuloten. Hierzu gab es drei Versammlungen mit überraschend guter Beteiligung, so dass davon auszugehen ist, Festtage organisieren zu können.

Ende dieses Jahres werden weitere Termine erfolgen um Aktivitäten zu besprechen und zu konkretisieren. Dazu werden wir zeitgerecht durch Aushang, Mail und Website informieren. Helfer\*innen bzw. Organisator\*innen werden weiterhin dringend gesucht womit wir hier ernsthaft um Beteiligung appellieren !!

Termin der Festtage voraussichtlich: 2. September Woche 2027

Bisher in Aussicht gestellt:

1. Kinder Olympiade – Kronsburg (alle Sparten)
2. Fußball Jugendturnier – Meimersdorf (E-F-D-Jugend)
3. Promispiel 1. Herren Fußball
4. Promispiel 1. Frauen Fußball (50 Jahre Frauenfußball RSK !!)
5. Vereinsfest – Halle Kronsburg
6. Basketball Night - Kronsburg

Zusätzliches Highlight 2027 > 50 Jahre Frauenfußball bei Rot-Schwarz-Kiel !!

Weiterhin wird sich der Ältestenrat im Rahmen seiner Möglichkeiten mit dem Thema Photovoltaik beschäftigen. Aufgrund des gehobenen Alters unserer Gas-Heizungsanlage wird uns dieser Punkt möglicherweise schon zeitnah ernsthaft beschäftigen. Darauf sollten wir vorbereitet sein, nicht zuletzt aufgrund des Guten

und vertrauensvollen Zusammenwirkens mit der Firma A&N, die Ihren Betrieb zum Jahresende leider eingestellt haben.

Der Ältestenrat bemängelt den Leerstand der Gastronomie. Mehr als ein Aufruf über die HP zur erneuten Verpachtung ist bisher nicht erfolgt. Es wird angeraten sich mit dem Potenzial der Räumlichkeiten intensiv zu beschäftigen, ggf. andere Lösungen als eine dauerhafte Verpachtung in Betracht zu ziehen. Positives Beispiel ist derzeit Fortuna Wellsee, die ihre Räumlichkeiten punktuell für Feierlichkeiten vermieten. Ein Konzept, das auch bei uns greifen kann.

Ein wichtiger Schlüssel unseres Erfolges war und ist die überwiegende Bereitschaft all unserer Macher\*innen ihre Tätigkeit ehrenamtlich auszuüben. Ich würde mir bzw. dem Verein wünschen, dass wir noch lange am Ehrenamt festhalten können !

Abschließend stelle ich fest, dass die Mitgliederversammlung 2025 durch Bekanntgabe auf der Vereins Website und durch Aushang fristgerecht erfolgt ist.

Auf der Hauptversammlung 2025 wurde Petra Bauer als 2. Revisorin gewählt. Jan übernimmt das Amt der 1. Revisors. Der Ältestenrat stellt weiterhin fest, dass keine Anträge an ihn gestellt wurden und die Beschlüsse des Vorstands satzungskonform erfolgten.

Der Ältestenrat dankt dem Vorstand und allen die unseren gut funktionierenden Verein vorangebracht haben und bei der Besetzung der Ämter und dem Erreichen weiterer Ziele gutes Gelingen.



Gernot Fiedler

Vorgetragen zur JHV > Marco Outzen (Ältestenratmitglied)

SSG Rot Schwarz Kiel

## Bericht der Revisoren zur Kassenprüfung für das Rechnungsjahr 2025

**1. Jan Hencke**

**2. Petra Bauer**

Die Kassenprüfung erfolgte am 12.02.2026 durch die oben genannten Revisoren in Gegenwart des Kassenwarts Kai Nehren.

Zur Prüfung wurden vier DIN A4 Aktenordner mit den Unterlagen vom 01.01.2025 - 31.12.2025 vorgelegt, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung. Die Ordner wurden stichprobenartig geprüft und enthielten sämtliche Kontoauszüge, chronologisch geordnet, inklusive der Quittungen und Rechnungen. Die Buchführung macht einen absolut ordentlichen und gewissenhaften Eindruck und wird fast ausschließlich bargeldlos geführt.

Auch in diesem Kassenjahr wurden Überweisungen vom Kassenwart selbst und zur Entlastung von ihm durch Ingrid Nehren ausgeführt. Das Beitragsmahnwesen wird, wie in den vorherigen Kassenjahren ebenfalls, von Frauke Kollakowski bearbeitet. Die Datenpflege der Mitglieder, das Tagesgeschäft, die Zusammenführung der vielen Buchungen zu einer prüfbaren Buchführung wird von Kai erledigt. Dies ist bei Ein- und Ausgaben von über 300.000,- EUR sicherlich viel Arbeit.

Einzelne Überweisungen und Lastschriften waren den Kontoauszügen bei der Kassenprüfung direkt zu entnehmen. Mehrere Überweisungen wurden als Sammelüberweisung ausgeführt, für welche eine detaillierte Auflistung der Einzelposten in Form eines Listenausdrucks vorlag. Die entsprechenden Belege wurden sichtbar dahinter geheftet.

Die Belegführung und die Ablage ist lückenlos und deckt sich mit den Kontoauszügen.

Rot-Schwarz Kiel unterhält ein Geschäftskonto und ein verzinstes Sparkonto als Spendenkonto.

Das Geschäftskonto wies am 01.01.2025 einen Stand von 5.982,15 € auf und schloss am 31.12.2025 mit 22.682,73 € ab.

Das Sparkonto wies am 01.01.2025 einen Bestand von 17.587,13 € auf und schloss am 31.12.2025 mit 18.736,91 € ab.

Die Anfangsbestände decken sich mit dem letztjährigen Bericht der Revisoren.

Insgesamt gab es nichts zu beanstanden.

Für Eure Arbeit gebührt Euch Dank und Anerkennung!

Die Revisoren empfehlen der Hauptversammlung die Entlastung der Kasse.

1.Revisor

Jan Hencke

2. Revisorin


Petra Bauer

## **Bericht der Gymnastikabteilung zur Jahreshauptversammlung 2025 am 27. Februar 2026**

Veränderungen im Seniorenbereich der Gymnastiksparte haben sich nicht ergeben; unsere jeweiligen Gruppen werden gut angenommen, wobei die Rückenschule dienstags noch weitere Teilnehmer - gerne auch männliche - vertragen könnte. Der Beginn wurde auf 19.30 Uhr vorverlegt.

Bei der Spartenversammlung am 2. Februar war nur ein Mitglied anwesend, so dass eine Wahl nicht erfolgen konnte und ich jetzt als kommissarische Spartenleiterin fungiere.

Mein Dank geht wie immer an dieser Stelle an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter im Bereich der Gymnastiksparte und im von mir mit betreuten Bereich Kinderturnen.



Frauke Kollakowski

Spartenleiterin Gymnastik

## Bericht zum Jahresabschluss 2025

Liebe Rot-Schwarze,

„zack“ und schon ist ein weiteres Geschäftsjahr unserer Vereinsgeschichte vorüber. Für die dann benötigten Kassenabschlussarbeiten werden bekanntlich sehr viele Belege sortiert und geprüft, eine Gewinn- und Verlustrechnung erstellt, Kontoauszüge abgeheftet und viele weitere Arbeiten erledigt. In Summe werden also eine Menge Zahlen gesichtet, die ich gleich auf das Wesentliche reduziert einmal vorstellen werde.

Eine Ziffernfolge ist mir bei diesen Arbeiten jedoch besonders ins Auge gefallen: 1, 5, 8, 8.

1,5,8,8 was kann das sein und warum ist diese so besonders für mich? Vielleicht ein Code für einen unbekanntem Tresor unseres Vereines, den wir nur noch ausbuddeln müssen?

Oder muss man die Ziffern vielleicht zusammensetzen und EURO hinter schreiben - 1.588 € und die Summe deutet womöglich auf den niedrigsten Jahresüberschuss unserer Vereinsgeschichte hin?

Oder stehen die Ziffern für das Jahr fünfzehn achtundachtzig und da ist vielleicht irgendetwas Besonderes in Kronsburg oder Meimersdorf passiert, was man heute nur in den Geschichtsbüchern recherchieren kann?

Dieses Rätsel will ich schnell lösen: Eintausendfünfhundertachtundachtzig – hinter dieser Zahl verbergen sich wunderbare, naja sagen wir meist wunderbare Menschen, die sich unserem Verein angeschlossen haben, um die ganz vielen tollen und wichtigen Sportangebote von uns wahrzunehmen. Dahinter verbergen sich aber auch großartige Menschen, die sich für Andere einsetzen und dieses Angebot möglich machen!

1.588 Vereinsmitglieder hat Rot-Schwarz Kiel noch nie gesehen und darauf können wir in Zeiten wie heute wirklich stolz sein – natürlich auch mit einem kleinen Blick nach vorne zu unserem zweihundertjährigen Jubiläum im nächsten Jahr verspricht das für mich bei allen Herausforderungen echten Optimismus.

Nun kommen aber noch weitere, ausgewählte Zahlen aus dem letzten Jahr, um Euch einen Überblick über unsere Kassenlage zu ermöglichen:

- 1.) Unsere Einnahmen lagen bei ca. 340 TEUR und sind somit im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. 1588 waren dafür der wesentliche Treiber.
- 2.) Wir haben unsere Kreditverbindlichkeiten auf ca. 22 TEUR fast nochmal halbieren können und nähern uns somit einen schuldenfreien Verein in großen Schritten.
- 3.) Wir schließen das Kassenjahr mit einem Überschuss und haben die Rücklagen aus 2024 aufgelöst.
- 4.) Wir haben durch Spenden und Sponsoring unseren Sportler:innen wieder Dinge ermöglichen können, die in der Haushaltsplanung so nicht vorgesehen waren. An jeden der sich hierfür einsetzt oder gespendet hat – herzlichen Dank!
- 5.) Wir konnten die deutlich gestiegenen Energiekosten durch kluge Investitionen abfedern.

Das meiste Geld haben wir im Bereich der Neuanschaffungen oder Materialkosten ausgegeben, um damit natürlich den vielen Mitgliedern im Verein auch Möglichkeiten zu geben, ihren Sport bestmöglich bei uns nachzugehen. Insgesamt kann ich also von einer soliden, gesunden Finanzlage sprechen. Um diese auch in der Zukunft zu sichern, beschäftigen wir uns im Vorstand mit einer neuen Beitragsstruktur unserer Mitgliedsbeiträge. Der Wegfall vom Gemeinschaftsdienst wird dabei ebenfalls diskutiert und favorisiert.

Vielen Dank an Alle, die mich bei meiner Arbeit als Kassenwart unterstützen!

Für Rückfragen rund um unsere Finanzen stehe ich gern im Anschluss zur Verfügung!

In diesem Sinne - Rot-Schwarz Kiel, ich bin dabei!

  
Kai Nehren  
(Kassenwart)

### Softballsparte 2025

Im letzten Jahr hatten wir den Schritt gewählt, die Mädchenmannschaft aufzulösen, um uns auf die Damenmannschaft zu fokussieren und in ausreichender Personenzahl wieder an einem Spielbetrieb teilnehmen zu können. Von der Mädchenmannschaft, die mangels Gegnerinnen immer nur „Trainingsweltmeister“ waren, gingen die jüngeren überwiegend zu den Jugendmannschaften im Baseball und die älteren wurden in die Damenmannschaft integriert.

Unter diesen Voraussetzungen sind wir in unsere erste Saison in der Damenverbandsliga gestartet. Da wir dort mit Abstand das jüngste Team stellten, mussten viele Anträge auf Altersfreigabe mit ärztlichem Attest gestellt werden. Auch sind natürlich gegen die älteren Gegnerinnen nicht gleich die „Bäume in den Himmel gewachsen“ und so reichte es nur zu einem fünften Platz bei fünf Teams. Aber da man in der untersten Liga auf dem letzten Platz nicht absteigen kann, werden wir kommende Saison wieder unser Glück versuchen.

Die Hauptsache ist, dass alle Beteiligten viel Spaß hatten und als Team, sowohl ältere als auch jüngere, toll zusammengewachsen sind. Auch konnten wir schon einige junge Damen für die Schiedsrichterkurse des Verbandes begeistern (Umpire und Scorer), zu denen ja unter Androhung von hohen Strafen grundsätzlich welche entsandt werden müssen. Für die Zukunft blicken wir deshalb sehr optimistisch in die Zukunft.

Als Spartenleiter wurde ich auf der letzten Spartenversammlung am 25. November 2025 einstimmig wiedergewählt.

Rot-Schwarz-Kiel – ich bin dabei!



## **Jahresbericht zur JHV-RSK der Tischtennisparte 2026**

Nachdem die 1. Mannschaft die letzte Spielzeit erwartungsgemäß im oberen Mittelfeld beendet hat, ist sie dieses Jahr verstärkt und hochmotiviert in die Saison gestartet. Es gibt keine Mannschaft, die übertrieben gut aufgestellt ist und mit 5 guten Leuten kann sogar ein verletzungsbedingter Ausfall gut kompensiert werden. Leider schlägt die Realität ziemlich schnell und hart zu und es gab früh in der Saison gleich 2 Langzeitausfälle. Dennoch steht die Mannschaft in einer extrem ausgeglichenen Staffel mit 3 Punkten Vorsprung auf dem 1. Platz und ist noch voll auf Kurs Landesliga.

Die 2. Mannschaft, die letztes Jahr den bitteren Gang in die Kreisliga antreten musste, ist dieses Jahr personell so verstärkt worden, dass der Durchmarsch für viele fast gesetzt war. Aber auch hier sorgt die Verletzung des Topspielers und die stark eingeschränkte Verfügbarkeit der Nummern 2 und 3 für einen aus unserer Sicht unnötig spannenden Aufstiegskampf. Trotzdem steht die Mannschaft nach dem jüngsten Sieg gegen den direkten Verfolger Friedrichsort, der sich dankenswerter Weise einen extra Ausrutscher erlaubt hat, mit 4 Punkten Vorsprung auf der Poleposition zum direkten Wiederaufstieg in die 2. Bezirksliga.

Die 3. Mannschaft leistet ebenfalls in der Kreisliga tatkräftige Unterstützung bei der Mission Wiederaufstieg der 2., zum Einen durch regelmäßige Ersatzstellung und zum anderen durch eine großartige Leistung in Friedrichsort, wo sie trotz ersatzgeschwächter Aufstellung dem stärksten Konkurrenten der 2. einen Punkt abnehmen konnten. Selbst befindet man sich zwar auf dem 8. Platz und damit direkt vor den Abstiegsrängen, hat aber ein ausreichend großes Polster und noch die direkten Duelle zu den Abstiegs Kandidaten vor der Brust. Ein souveräner Klassenerhalt liegt komplett in eigener Hand.

Die 4. steht trotz, wie sollte es anders sein, personellen Ausfällen direkt hinter der Übermannschaft aus Wattenbek als Tabellenzweiter auf einem direkten Aufstiegsplatz.

Die 5. Mannschaft ist die erste akut abstiegsgefährdete Mannschaft, punktgleich mit den Abstiegsplätzen, durch das bessere Spielverhältnis aber noch davor und mit dem leichteren Restprogramm.

Die 6. und 7. Mannschaft teilen das gleiche Schicksal. Mit 3 Punkten Vorsprung zu den Abstiegsplätzen ist es zwar nicht wirklich gemütlich in der Tabelle, man hat aber noch einen Joker, bevor es wirklich eng wird.

Die Jugend spielt in der „Jugend 19“-Staffel mit 8 aktiv gemeldeten Kindern gut mit, hat die Herbstserie ausgeglichen in der Tabellenmitte beendet und steht in der Frühjahresserie mit 2 glatten zu 0 Siegen in der Tabelle ganz oben.

Last but not least ist noch unsere PingPongParkinson Gruppe zu erwähnen, welche regelmäßig zu großen Turnieren reist, welche ausrichtet und sich auch immer mehr in den regulären Spielbetrieb der Erwachsenenmannschaften integriert.

## RSK – Jahreshauptversammlung für 2025 im Februar 2026 – Sparte Volleyball

Die einzige Mixed-Mannschaft des Vereins spielt in der Kieler Mixed-Volleyballliga in der Gruppe D, was der zweithöchsten Ebene von vieren entspricht.

In der Saison 2024/25 haben wir den vierten von 5 Plätzen belegt, allerdings mit deutlichem 9-Punkte-Polster auf den 5. Abstiegsplatz und mit mehr gewonnenen Spielpunkten als der Liga-Zweite.

Aktuell hängen wir aufgrund einiger Verletzungen dem Spielplan ein wenig hinterher und haben erst zwei Spiele gespielt, die wir sehr knapp jeweils im fünften Satz verloren haben. Da geht noch etwas ...

Im Pokal sind wir in der Saison 2024/25 sehr weit gekommen – nämlich unter die letzten 8. Im Viertelfinale sind wir dann gegen Gnutz ausgeschieden. In der aktuellen Saison ist der Pokalwettbewerb für uns bereits beendet, wir sind im Achtelfinale gegen MiVoKi mit 1:3 ausgeschieden. Angesichts der vielen Verletzten ist es aber momentan ohnehin schwierig, ein Team zusammen zu bekommen, so dass das Pokalaus zu verschmerzen ist.

Wir hoffen, dass alle Verletzten bald wieder fit sind – in dem Sinne: „Rot-Schwarz-Kiel ... wir sind dabei“.

Marei Kiewald



## **Bericht 2025 der Kiel Seahawks Baseballeur zur Jahreshauptversammlung 2026**

Die Saison 2025 der Baseballsparte wurde gleich mit einem Saisonhöhepunkt eröffnet.

Nach 8 Jahren Planungs- und Bauzeit wurde im April 2025 der erste echte Baseballplatz in Kiel neben dem Kilia-Stadion eingeweiht. Dieses Leuchtturmprojekt im Norddeutschen Baseball zeigt, was man als Verein mit viel Arbeit, Zusammenhalt und langem Atem erreichen kann. Der Platz war zwar noch nicht so vertraut und gemütlich wie die Moorteichwiese oder der Jugendplatz hier in Meimersdorf, denn lief der Spielbetrieb, trotz ein paar Kinderkrankheiten, schon reibungslos ab.

Auf dem Förde Ballpark, wie der neue Platz heißt, erreichte unser Team der 2. Baseballbundesliga zum Dritten Mal in Folge die Play-Offs um die Meisterschaft, schied dann aber leider knapp im Halbfinale aus. Die Teams der Seahawks 2 und 3 waren nicht so erfolgreich, haben aber jeweils das Mittelfeld in der Verbands- und Bezirksliga erreichen können. Hier sind alle unsere U23 Spielerinnen und Spieler aktiv und zeigen schon jetzt, dass die Zukunft der Seahawks gut sein wird.

Sportlich ein absoluter Glanzpunkt ist und bleibt unsere Nachwuchsabteilung, die im letzten Jahr auf fast 60 Kinder angewachsen ist und mit vier Teams am Spielbetrieb teilgenommen hat. Die Krönung von viel Trainingsfleiß waren die Meisterschaften in der Jugendliga 2 und in der Schülerliga 2.

Das alles kann man nur mit vielen fleißigen Trainern, Betreuern und Helfern erreichen und daher Danke ich allen Ehrenämtern unserer Sparte ganz herzlich.

Ein Extra-Lob gilt unseren Schiedsrichtern und Statistikführern, ohne die ein geregelter Spielbetrieb nicht denkbar wäre. Sie sind ein ebenso wichtiger Teil des Sports wie alle anderen Beteiligten. Das besondere an unseren Schiedsrichtern und Statistikführern ist, dass sie besonders fleißig sind. Unsere Schiedsrichter haben in der letzten Saison 83 Einsätze gehabt. Unsere Statistiker 72 Einsätze. Damit stehen unsere Offiziellen auf Platz 1 im gesamten Norden.

Für die kommende Saison sind unsere sportlichen Ziele wieder hoch gesetzt. Wir melden wieder 7 Teams für den Spielbetrieb. Zusätzlich haben wir uns darum beworben, wie schon im Jahr 2017 das sogenannte „All-Star Game“, wo alle Ligen und Teams des Nordens ihre Vertreter schicken, wieder nach Kiel zu holen. Einen Tag lang tummeln sich dann bis zu 100 Baseballspieler und viele Besucher auf unserem Platz.

Bevor die Saison 2026 beginnt, danken wir zunächst allen Ehrenämtern und dem Vorstand von Rot Schwarz Kiel herzlich für die Unterstützung und die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit.

**Rot Schwarz Kiel - Wir sind dabei!**

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'K. Schwarz', is written over the text 'Rot Schwarz Kiel - Wir sind dabei!'.

# Bericht Jahreshauptversammlung

Abteilung Cheersport



Im Jahr 2025 hatten wir eine stagnierende Mitgliederzahl und so viele zusätzliche Anfragen für Probetrainings, dass wir nur freiwerdende Plätze in Form einer Sichtung vergeben konnten. Es konnte immer noch jeder am Probetraining teilnehmen, egal ob Neueinsteiger oder Profi. Da wir allerdings nur wenige neue Mitglieder aufnehmen konnten, haben wir uns für einen athletischen Leistungstest entschieden. Dieser war nicht ausschlaggebend, unterstützte uns aber dabei zu entscheiden, wen wir noch aufnehmen können. Wir freuen uns weiterhin sehr über den Zuspruch für unseren Sport und hoffen darauf, auch in Zukunft in Form einer größeren Sporthalle weiter wachsen zu können.

Unsere Abteilung engagierte sich auch dieses Jahr weiter im Leistungssportbereich und der Talentförderung. Wir sind immer noch der Talentstützpunkt Schleswig-Holsteins und streben nun den Landesstützpunkt an.

2025 sind wir amtierender Deutscher Meister geworden. Für diese Leistung wurde unser Team in Form einer Sportlerehrung besonders ausgezeichnet. Auch unser Team in der Königsklasse qualifizierte sich erstmals zur Deutschen Meisterschaft in Ulm. Des Weiteren erzielten wir in der Saison 3 Landesmeister- und einen Vize-Landesmeistertitel sowie 3x den Vize-Regionalmeistertitel.

Auch 2025 hatten wir wieder Bundeskaderathleten, die im April mit dem Deutschen Kader an der Weltmeisterschaft teilgenommen haben. In der Saison 25/26 wird unser Verein sogar auf spezielle Anfrage der Bundestrainer im Kader des Team Germany vertreten sein.

Wir gründeten in der vorletzten Saison ein weiteres Team, welches aus den Leistungsträgern unserer Jugend- und Erwachsenenmannschaften besteht. Dieses Team trainierte ausschließlich daraufhin, eine Qualifikation für Amerika zu erreichen und im Juni 2024 haben wir diese Qualifikation tatsächlich erreicht. 2025 ging es für uns daher auf eine 14-tägige Reise nach Florida zu den Summits, der sogenannten Championsleague im Cheersport, welche wir als Vize-Meister verließen. Die Reisekosten in Höhe von ca. 3000 EUR/Person wurden von den Sportlern selbst getragen.

Nach dieser sehr erfolgreichen Reise erlitt unsere Sparte nicht nur einen, sondern gleich 2 nah aufeinander folgende Verluste. Zum einen verstarb im jungen Alter von 19 Jahren Elaine, eine ehemalige Sportlerin von uns, die aufgrund einer Krebserkrankung mit dem Sport aufhören musste. Wir eröffneten ein Spendenkonto für die Familie, damit wir Elaine ihre Wunsch-Bestattung ermöglichen konnten. Wir haben 12.000€ Spendengelder empfangen, welche die Bestattungskosten deckten sowie einige Unkosten aus der schweren Behandlungszeit. Nach nicht mal vier Wochen, erreichte uns dann die Nachricht, dass eine Sportlerin und langjährige ehrenamtliche Trainerin unseres Vereines bei einem tragischen Unfall ums Leben kam. Wir sind sehr dankbar, dass wir speziell Lara, unserem ehrenamtlichen Vereinsmitglied, nochmal Ihren großen Wunsch erfüllen konnten und Sie an der internationalen Meisterschaft in Florida teilnehmen konnte, bevor sie plötzlich und unerwartet aus unser aller Leben gerissen wurde. Seit dieser beiden Ereignisse, liegt der Fokus unserer Abteilung auf der sportpsychologischen Betreuung und der Trauerbegleitung unserer Sportlerinnen und Sportler.

(In diesem Sinne  
Rot-Schwarz Kiel - wir sind dabei!)?

Unser offizieller Jahresbericht ist in diesem Sinne vorbei. Ich bzw. wir als Abteilung möchten aber gerne noch die Chance ergreifen und ein paar Worte an alle richten. Ich denke und hoffe, dass ihr mir alle zustimmt, wenn ich sage, dass der Todesfall von Lara für uns alle ein Ereignis war, mit dem wir erstmal umzugehen lernen mussten. Für uns als Sparte und auch für unseren Verein war es eine neue Situation, die es zunächst kennenzulernen galt. Deshalb hoffen wir, dass wir, für Lara und für alles, was in der Zukunft noch kommen mag, daraus lernen.

Wir wünschen uns daher zukünftig mehr Zusammenhalt, eine stärkere Gemeinschaft, mehr Wertschätzung und Dankbarkeit für das, was wir hier alle täglich und vor allem ehrenamtlich im Verein leisten.

Wir als Abteilung richten einen besonderen Dank dem FT Adler, dem Landessportverband SH und dem Cheerleading und Cheerdance Verband SH, für die Hilfsbereitschaft und Anteilnahme in dieser schweren Zeit, welche auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht wurde. Zudem bedanken wir uns von Herzen für die weiterhin beständige Unterstützung der Familien von Elaine und Lara.

Und in diesem Sinne sagen wir: Rot-Schwarz Kiel, wir sind und bleiben gerne dabei!



## **Bericht Fußballabteilung**

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

auch das Jahr 2025 war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für die Fußballer von Rot-Schwarz Kiel. Dies betrifft die Quantität und die Qualität der Mannschaften. Denn im Seniorenbereich habe wir seit dem Saisonbeginn im letzten Sommer 6 Mannschaften 3 bei den Damen und 3 bei den Herren. Dazu kommen 18 Jugendmannschaften bei den Jungs und 3 Jugendmannschaften bei den Mädchen.

**Unsere erste Herren** hat im letzten Sommer erneut den Klassenerhalt in der Landesliga sehr souverän geschafft. Aufgrund des Umbruchs in der Mannschaft und dem Wechsel des Trainers ist dies besonders hoch zu bewerten. In der Hinrunde seit Sommer hat die Mannschaft sich weiter sehr gut präsentiert und klopft an die Tür zur Oberliga.

**Unsere zweite Herren** hat im Sommer ebenfalls den Klassenerhalt in der Kreisliga geschafft. Mit diesem Erfolg hat der Trainer im Sommer seine Tätigkeit für Rot-Schwarz beendet und in der Folge ist der vorherige Co-Trainer zum Trainer aufgestiegen. Leider ist die Hinrunde noch nicht so gut gelaufen, denn die Mannschaft spielt im Moment gegen den Abstieg.

**Unsere dritte Herren** ist nach dem Trainerwechsel im vorletzten Jahr im Sommer 2025 in die B-Klasse aufgestiegen. In der neuen Klasse ist der Anfang noch schwer, aber wir sind guter Hoffnung, dass die Mannschaft die Klasse hält.

**Unsere erste Damen** spielt weiter in der Oberliga und ist damit eine der höchstspielenden Mannschaften in Kiel. In der Liga und auch in den Pokalwettbewerben spielen sie um die vorderen Plätze. Im Umfeld der Mannschaft gibt es kleine Veränderungen, aber die Mannschaft kommt damit sehr gut klar.

**Unsere zweite Damen** hat große Konstanz, denn die Mannschaft spielt weiter in der Landesliga gut mit und auch das Trainer-Team ist gleichgeblieben.

**Unsere dritte Damen** hat sich im Sommer 2025 gegründet und besteht vor allem aus ehemaligen Spielerinnen der B-Juniorinnen. Sie sammelt im Moment erste Erfahrungen im Erwachsenen-Bereich.

**Unsere Jugendabteilung** ist weiter eine der größten im Kreis Kiel und bis zu den D-Junioren haben wir in jeder Altersklasse mehrere Mannschaften. Leider haben wir seit Sommer keine Mannschaften mehr im Bereich der C- und B-Junioren. Mit der bestehenden A-Jugend haben wir jedoch noch eine Mannschaft am Übergang zum Herrenbereich. Bei den Mädchen haben wir weiter eine D-, C- und B-Jugend. Wir bleiben damit vor allem in der Breite gut aufgestellt, eine weitere Leistungsorientierung wird aufgrund der bestehenden Infrastruktur jedoch schwierig.

**Im Bereich der Schiedsrichter** erfüllen wir weiter die Voraussetzungen und schaffen es auch immer wieder neue Schiedsrichter auszubilden. Aber wir suchen in dem Bereich und auch bei den Trainern immer neue Menschen, die uns unterstützen möchten.

Zusätzlich gibt es in der Abteilung immer wieder gemeinsame Aktionen, um auch den Zusammenhalt zu stärken.

Rot-Schwarz Kiel ich bin dabei.

